



**Hartmannbund**

Verband der Ärzte Deutschlands

# Pressemitteilung

Berlin, 25. Juni 2008

Landesverband  
Berlin

Fitzner: Zeichen der Entschlossenheit

## **Hartmannbund unterstützt Praxisschließungen in Berlin**

Der Vorsitzende des Hartmannbundes in Berlin, Dr. Rudolf Fitzner, hat seine Kolleginnen und Kollegen ausdrücklich ermutigt, dem Aufruf des Bündnisses Berliner Kassenärzte zu folgen und ihre Praxen bis zum 30. Juni 2008 geschlossen zu halten. „Damit schaden wir nicht unseren Patienten, sondern setzen mit ihnen gemeinsam ein Zeichen für unsere Entschlossenheit, um die dringend notwendigen zusätzlichen Mittel für die ambulante medizinische Versorgung zu kämpfen“, sagte Fitzner. Die Bundesregierung müsse in einem ersten Schritt mindestens ihr Versprechen einlösen, für das Jahr 2009 zusätzlich 2,5 Milliarden Euro zur Verfügung stellen.

Fitzner erinnerte daran, dass der Hartmannbund in den vergangenen Monaten immer wieder massiv Druck auf Regierung und Regierungsfractionen ausgeübt habe. „Diesen Druck müssen und werden wir aufrecht erhalten, bis wir klare und eindeutige Signale dafür haben, dass die Bundesregierung ihren Verpflichtungen nachkommt und die Voraussetzung für eine qualitativ hochwertige ärztliche Versorgung schafft“, sagte Fitzner. In keinem Fall werde man weiter bereit sein, ein Drittel seiner Leistungen ohne Vergütungen zu erbringen. Auch dafür setze man mit den Praxisschließungen in Berlin ein Zeichen.

Charlottenstraße 77

10117 Berlin

Telefon: 030 206 208 55

Telefax: 030 206 208 755

E-Mail: [lv.be@hartmannbund.de](mailto:lv.be@hartmannbund.de)

Internet: [www.hartmannbund.de](http://www.hartmannbund.de)

Deutsche Apotheker- und

Ärztebank eG

Konto-Nr. 000 167 7268

BLZ 100 906 03

Ust.-Nr.: 27/620/50528

Diese Pressemitteilung ist auch im Internet unter [www.hartmannbund.de](http://www.hartmannbund.de) verfügbar.